

Diese Dokumentierte Information unterliegt nur in digitaler Form, abgespeichert in  
I:\Qualitätsmanagement dem Änderungsdienst

# Bachelorarbeitsrichtlinie

Rev. 01

---

Erstellt:	Geprüft:	Freigegeben:
T. Passath	K. Mertens	H. Biedermann
Datum:	Datum:	Datum:

---

## Inhaltsverzeichnis

<b>1 Einführung .....</b>	<b>3</b>
<b>2 Interessensbekundung an einer Bachelorarbeit.....</b>	<b>3</b>
<b>3 Ablaufschema .....</b>	<b>4</b>
<b>4 Vorgespräch.....</b>	<b>5</b>
<b>5 Startgespräch .....</b>	<b>5</b>
<b>6 Durchführung der Bachelorarbeit .....</b>	<b>5</b>
<b>7 Betreuung des Studierenden.....</b>	<b>6</b>
7.1 Lehrstuhlseitige Betreuung .....	6
<b>8 Aufbau, Länge und Gliederung der Bachelorarbeit.....</b>	<b>6</b>
<b>9 Literaturrecherche.....</b>	<b>7</b>
<b>10 Abschluss der Bachelorarbeit.....</b>	<b>7</b>
10.1 Zusammenfassung.....	7
10.2 Bewertungsschema.....	7
10.3 Abgabe der gebundenen Arbeit.....	8
<b>11 Abschlusspräsentation.....</b>	<b>8</b>

## 1 Einführung

Bachelorarbeiten<sup>1</sup> sind wissenschaftliche Arbeiten, die dem Nachweis der Befähigung dienen, wissenschaftliche Themen selbständig sowie inhaltlich vertretbar und methodisch nachvollziehbar zu bearbeiten. Eine Bachelorarbeit am Lehrstuhl Wirtschafts- und Betriebswissenschaften (WBW) steht am Ende des Bachelorstudiums der Montanuniversität und dient der selbständigen Umsetzung der theoretisch erworbenen wirtschafts- und betriebswissenschaftlichen Grundlagen in der betrieblichen Praxis. Die Bachelorarbeit soll dazu dienen eine theoretische Themenstellung im Detail auszuarbeiten und so die wissenschaftlichen Arbeitstechniken zu erlernen bzw. zu vertiefen. Es ist natürlich auch möglich im Zuge der Bachelorarbeit ein praxisbezogenes Problem zu erarbeiten. Diese Projektarbeit kann für Studierende einen sehr effektiven Lernerfolg mit sich bringen und die Möglichkeit bieten erste Kontakte mit der Industrie zu knüpfen.

Für Studierende, die am Lehrstuhl für Wirtschafts- und Betriebswissenschaften eine Bachelorarbeit schreiben, ist es verpflichtend am Seminar Bachelorarbeit teilzunehmen. Die Inskription dafür hat von den Studierenden über das MU-Online Portal zu erfolgen.

Ziel dieser Bachelorarbeitsrichtlinie ist es, Ihnen eine Hilfestellung zur Bachelorarbeit zu geben und durch entsprechende Hinweise die Arbeit zu erleichtern. Ihre persönliche Arbeitsweise müssen Sie unter Bedachtnahme auf Ihre individuellen Bedürfnisse selbst entwickeln und laufend adaptieren.

## 2 Interessensbekundung an einer Bachelorarbeit

Studierende welche Interesse an einer Bachelorarbeit am WBW haben, werden gebeten dies durch Registrierung über die WBW-Homepage über die Registerkarten WBW > Studium > BA Bachelorarbeiten mittels dem Link

“=> Interesse an einer Bachelorarbeit bekannt geben“ zu bekunden.

Hierbei können die Studierenden angeben:

Ob sie sich für ein am WBW ausgeschriebenes Thema interessieren, ob sie ein geeignetes Thema mitbringen bzw. einen Themenvorschlag haben, oder ob sie in einem bestimmten Bereich eine Bachelorarbeit schreiben möchten und noch für Themen offen sind.

Ist momentan kein Thema ausgeschrieben, welches Ihnen zusagt, so können Sie eine Email-Benachrichtigung bei neuen Themen auf der WBW-Homepage über die Registerkarten

WBW > Studium > BA Bachelorarbeiten mittels dem Link “=> Für die Themenliste anmelden“ einstellen.

---

<sup>1</sup> Siehe § 80, UG 2002

### 3 Ablaufschema

Abbildung 1 zeigt den schematischen Ablauf einer Bachelorarbeit am Lehrstuhl für Wirtschafts- und Betriebswissenschaften.

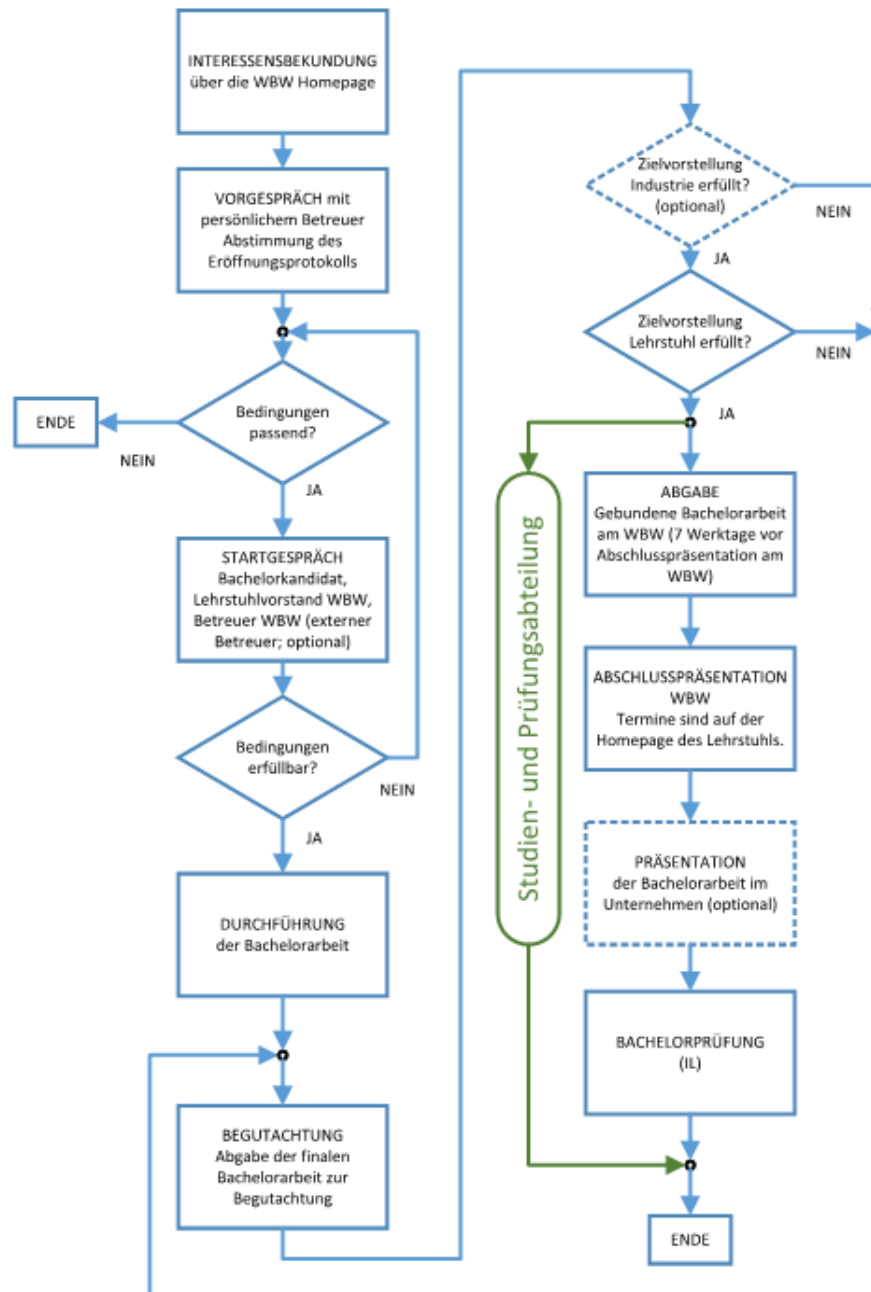


Abbildung 1: Schematische Vorgehensweise der Bachelorarbeitserstellung

## 4 Vorgespräch

Wurde ein Thema bzw. Interessensgebiet gefunden, so wird ein Vorgespräch mit einem zugeteilten Betreuer vereinbart um Erwartungshaltungen bzw. die Möglichkeit der Umsetzung des gewählten Themas sowie die weitere Vorgehensweise zu besprechen.

Im Zuge des Vorgesprächs wird ebenfalls das vom Studierenden auszufüllende Eröffnungsprotokoll besprochen. Allfällige Änderungen müssen vom Studierenden bis zum Startgespräch im Eröffnungsprotokoll eingearbeitet werden. Das Protokoll dient als Basis für das Startgespräch.

Das Eröffnungsprotokoll beinhaltet unter anderem folgende Punkte:

- Konkretisierung der Aufgabenstellung (Zielvorstellungen des Theorieteils und des Praxisteils, Vorschläge zur Abwicklung)
- Voraussichtliche Zeitdauer, Ablaufplan (Meilensteine, Zwischenberichte, Endtermin) sowie Rahmenbedingungen

## 5 Startgespräch

Im Startgespräch werden zwischen dem Studierenden und dem Lehrstuhlvertreter die im Eröffnungsprotokoll dargelegten Punkte besprochen. Im Anschluss wird das Eröffnungsprotokoll vom Studierenden, dem Betreuer seitens des Lehrstuhls gegebenenfalls dem Industriebetreuer unterzeichnet. Danach hat der Studierende das Thema und den Betreuer dem monokratischen studienrechtlichen Organ schriftlich bekannt zu geben.

## 6 Durchführung der Bachelorarbeit

Nach dem Unterzeichnen des Eröffnungsprotokolls kann mit der Bachelorarbeit begonnen werden. Um einen Überblick über den möglichen Arbeitsablauf zu erhalten und die adäquate Vorgehensweise zu entscheiden, bedarf es einer Analyse der Ausgangssituation und der Problemstellung.

Die Planung der Arbeit beinhaltet folgende Punkte:

- Darstellung der Problemstruktur
- Begründung der Relevanz der Arbeit für die angesprochene(n) Zielgruppe(n)
- Identifikation des Informations- / Recherchebedarfes
- Aufstellung des Zeitplans mit Meilensteinen
- Vorgehensweise für die Bearbeitung

Zur Festlegung der Vorgehensschritte in der Bearbeitung der Aufgabenstellung gibt es zahlreiche Vorgehensmodelle. Generell wird es Aufgabe der Studierenden sein, realisierbare, evtl. neue Wege und Lösungen zu finden. Hierzu gehört die Bildung abstrakter Modelle ebenso wie die Berücksichtigung der Gegebenheiten des praktischen Umfelds.

Entscheidend ist, dass der Studierende zur Wahrung des Überblicks einen Termin- und Vorgehensplan erarbeitet. Hierbei sind folgende Fragen zu überlegen:

- Wie ist das Themengebiet abzugrenzen?
- Wie kann das Themengebiet untergliedert werden?

Hierfür ist es empfehlenswert gleich am Anfang eine Gliederung/Inhaltsverzeichnis zu erstellen und dieses mit dem jeweiligen Betreuer abzustimmen.

## 7 Betreuung des Studierenden

Studierende werden bei der Durchführung der Bachelorarbeit von Seiten des Lehrstuhls und gegebenenfalls seitens der Firma betreut, wobei Selbstständigkeit des Studierenden vorausgesetzt wird.

### 7.1 Lehrstuhlseitige Betreuung

Vom betreuenden wissenschaftlichen Mitarbeiter des Lehrstuhls wird der Studierende insbesondere in der Theorie der Fachfragen und auch in methodischen Belangen (Projektmanagement) beraten. Dazu finden regelmäßig Gespräche zwischen Studierenden und Betreuer statt, welche nach Ermessen des Betreuers vereinbart werden. Der Studierende hat dem Betreuer in vereinbarten Intervallen einen kurzen schriftlichen Bericht zukommen zu lassen, welcher die folgenden Punkte behandelt:

- Rückschau, d.h. Was ist bisher geschehen? (seit letztem Bericht)
- Ist-Situation, d.h. aktuelles Inhaltsverzeichnis der Arbeit, Status der Arbeit und eine Beschreibung evtl. aufgetretener Schwierigkeiten
- Vorschau, d.h. Geplante Schritte (bis zum nächsten Bericht)

Die Ergebnisse dieses Gespräches sind ebenfalls in kurzer Form vom Studierenden zu protokollieren und dem Betreuer zu übergeben.

Der von der Firma namhaft gemachte Betreuer soll mit den betrieblichen Gegebenheiten vertraut sein und den Studierenden sowohl bei der Einarbeitung als auch während der Arbeit (fachliche Beratung) unterstützen.

## 8 Aufbau, Länge und Gliederung der Bachelorarbeit

Die Ergebnisse der Bachelorarbeit werden in einem schriftlichen Bericht mit einem Umfang von **40 Seiten plus max. 10 Seiten** (der eigentlichen Bachelorarbeit) zusammengefasst und vom Studierenden im Rahmen einer Präsentation vorgestellt. Detaillierte Informationen zum formellen und inhaltlichen Aufbau der Bachelorarbeit findet man in der Richtlinie zur Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten. Dieses Dokument ist, ebenso wie eine Word Formatvorlage für

wissenschaftliche Arbeiten, über die WBW Homepage unter Registerkarten WBW > Studium > BA Bachelorarbeiten als Download verfügbar.

## 9 Literaturrecherche

Detaillierte Informationen über richtiges Zitieren und Gestalten eines Literaturverzeichnisses, sowie Quellen für Datenbanken, sind ebenfalls in der Richtlinie zur Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten zu finden.

Zur Unterstützung beim Zitieren wird die frei erhältliche Software "Zotero", welche unter [www.zotero.org](http://www.zotero.org) als Download verfügbar ist, empfohlen. Im Downloadbereich der WBW Homepage sind unter WBW > Studium > BA MA Downloads Zotero-Style-Dateien, sowie eine Anleitung als Download verfügbar.

## 10 Abschluss der Bachelorarbeit

In diesem Kapitel werden wichtige Punkte bezüglich des Abschlusses der Bachelorarbeit beschrieben.

### 10.1 Zusammenfassung

Die Zusammenfassung ist ein bedeutender Bestandteil der Bachelorarbeit. Als Unterstützung für die Erstellung einer guten Zusammenfassung steht das Dokument "Richtlinie zur Erstellung einer Zusammenfassung" auf der WBW Homepage unter Registerkarten WBW > Studium > BA MA Downloads als Download zur Verfügung.

### 10.2 Bewertungsschema

Die Bewertung der Arbeit wird vom Lehrstuhl in Form eines Gutachtens durchgeführt, wobei bei Industriebezug auch die Bewertung seitens des Industriebetreuers Berücksichtigung findet.

Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass die Erstversion der Arbeit deutlichen Einfluss auf die Beurteilung hat. Bereits die Erstversion der Arbeit sollte daher unbedingt frei von formalen Mängeln sein. Ebenso hat die termingerechte Fertigstellung (**max. Durchlaufzeit sind 4 Monate**) der Arbeit starken Einfluss auf die Beurteilung der Bachelorarbeit. Ziel sollte es sein, die Bachelorarbeit **innerhalb eines Semesters abzuschließen**. Die Bewertung erfolgt nach den nachstehenden Kriterien:

- Qualität und Umfang der Ergebnisse (Zielerreichung, Umsetzbarkeit, Aufarbeitung/Struktur/Schlüssigkeit der Arbeit, Literaturrecherche)
- Problemlösungszyklus, Struktur, Systematik (Fachliche Bearbeitung, Methoden- und Instrumenteneinsatz, Selbstständigkeit, Kreativität)
- Formale Aspekte (Formatvorlagen, Rechtschreibung/Grammatik/Sprache, korrektes Zitieren)

- Zeitmanagement (Meilensteine/Deadlines, Durchlaufzeit gesamt)
- Präsentation

### **10.3 Abgabe der gebundenen Arbeit**

Dem Lehrstuhl wird zumindest ein gebundenes Exemplar der Masterarbeit übergeben. Zusätzlich ist eine elektronische Version am Lehrstuhl abzugeben. Die gebundene Arbeit ist eine Woche vor Präsentationstermin am Lehrstuhl für Wirtschafts- und Betriebswissenschaften abzugeben. Termine zur Abgabe der gebundenen Arbeit sind der Homepage unter WBW > Studium > BA MA Präsentation zu entnehmen.

Checkliste für die Abgabe der Bachelorarbeit:

- Abgabe eines gebundenen Exemplars der Bachelorarbeit für das WBW,
- Abgabe der elektronischen Version der Bachelorarbeit beim WBW-Betreuer
- Abgabe der Abschlusspräsentation nach der Präsentation in elektronischer Form beim WBW

## **11 Abschlusspräsentation**

Studierende müssen eine Abschlusspräsentation in Form eines Kurzreferates im Ausmaß von 10 Minuten am Lehrstuhl halten. Aktuelle Präsentationstermine sind auf der Homepage unter WBW > Studium > Bachelorarbeiten > Präsentationstermine zu finden. Diese Präsentation findet ungefähr zwei Wochen vor dem Prüfungstermin (Bachelorprüfung nur für die Studienrichtung Industrielogistik) statt. Die Abschlusspräsentation am Lehrstuhl ermöglicht Studierenden eine Art Probelauf für ihre Endpräsentation und gibt ihnen aufgrund kritischer Fragen sowie des erhaltenen Feedbacks die Möglichkeit sich besser auf die Bachelorprüfung vorzubereiten. Eine Präsentationsvorlage ist über die WBW Homepage unter WBW > Studium > BA MA Downloads als Download verfügbar.